

Magdeburg öffnet seine Schatzkammern

Die Museen locken diesen Sonntag anlässlich des Internationalen Museumstags die Besucher mit außergewöhnlichen Aktionen

Was wird in modernen Museen geboten? Eine Gelegenheit, dies zu erkunden, bietet dieser Sonntag, 17. Mai. Dann findet der diesjährige Internationale Museumstag statt.

Von Martin Rieß
Magdeburg • Mehrere Einrichtungen in Magdeburg beteiligen sich diesen Sonntag beim Internationalen Museumstag. Der Tag bietet mit Schwerpunkten auf Kultur, Geschichte, Natur und Technik einen Überblick über die Vielfalt der Museen in Magdeburg.

Kulturhistorisches Museum

Am Sonntag ist der Eintritt in die Einrichtung mit Sitz in der Otto-von-Guericke-Straße 68-73 von 10 bis 18 Uhr frei. Neben allen Ausstellungen sind unter anderem die Restaurierungs- und Präparationswerkstätten geöffnet. „Heute haben Sie Gelegenheit aus erster Hand von den verantwortlichen Wissenschaftlern mehr über einzelne Objekte in den Ausstellungen zu erfahren, Restauratoren geben Auskunft zur Erforschung und Restaurierung des Magdeburger Reiters“, heißt es in einer Einladung. Bemerkenswert auch die neue Sonderausstellung „Cracovia 3D. Krakau - Eine Stadt des Magdeburger Rechts“. Informationen gibt es auch zum Stand



Fauna und Flora im Naturkundemuseum. Archivfoto: V. Kühne



Blick in die Megedeborch im Hof des Kulturhistorischen Museums. Mit einem Markttag wird die neue Saison eröffnet – hier ein Bild aus der des vergangenen Jahres.

Fotos (3): Martin Rieß

des neuen Dommuseums.

Die „Megedeborch“ im Innenhof des Museums eröffnet diesen Sonntag mit einem Markttag die neue Spielsaison. Mit von der Partie ist das Bürger Ensemble Magdeburg, das sich theatralisch die Frage stellt, welche der heutigen Artefakte nicht in Vergessenheit geraten sollten. Gegen 11 Uhr bekommt die Megedeborch eine wertvolle Schenkung überreicht.

Mehr zur Einrichtung unter www.khm-magdeburg.de im Internet.

Museum für Naturkunde

Ebenfalls beheimatet in der Otto-von-Guericke-Straße 68 bis 73, lockt das Museum für

Naturkunde mit dem neu eröffneten Raum zur Eiszeit in seine ständige Ausstellung. Daneben gibt es Verkaufsstände der Mineralien- und Fossilien Sammler Magdeburgs. „Lassen Sie sich ihre Strandfunde bestimmen oder gehen mit ihren Kindern auf eine Museumsralley und erkunden die einheimische Tierwelt“, heißt es in der Einladung in diesen Bereich des Museumskomplexes.

Gedenkstätte Moritzplatz

Die Einrichtung in der Umfassungstraße 76 hat von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Geboten werden Führungen u.a. durch das Hafthaus der früheren MfS-Untersuchungshaftanstalt.

Die Führungen beginnen um 10.30 Uhr, 13.30 Uhr und 16 Uhr, Starts ist jeweils auf dem Innenhof der Gedenkstätte in der Neuen Neustadt.

Ab 14.30 Uhr ist im Veranstaltungsraum die Autorin und gebürtige Magdeburgerin Anne Hahn zu Gast. Wegen eines Fluchtversuchs über die sowjetisch-iranische Grenze wurde sie 1989 in der MfS-Untersuchungshaftanstalt Magdeburg-Neustadt inhaftiert und anschließend zu sechs Monaten Haft verurteilt. Verarbeitet hat sie diese Erlebnisse u.a. in dem Roman „Gegenüber von China“ (2014), aus dem sie am Sonntag auch liest.

Ab Sonntag sind auch Zeichnungen des Malers und Grafikers



Die Maschinenbaugeschichte ist Thema im Technikmuseum.



Spiegelkonstruktion vor den Fenstern des Kunstmuseums.

bola, bei der es Preise zum Bereich Modellbau und Basteln gibt. Museumschef Gerhard Unger sagt: „Das sind großartige Preise, die dafür von Basstelecke Bertram zur Verfügung gestellt werden.“ Die Einnahmen aus dem Losverkauf kommen dem Technikmuseum zu Gute. Wer sich gleich ausprobieren möchte, ist in der Bastelstraße willkommen.

Geöffnet hat das Technikmuseum bis 17 Uhr.

Mehr zur Einrichtung unter www.technikmuseum-magdeburg.de im Internet.

Kunstmuseum Magdeburg

Bei freiem Eintritt können sich die Besucher am Sonntag von 10 bis 18 Uhr im Magdeburger Kunstmuseum im Kloster Unser Lieben Frauen umschauchen. Um 14: Uhr gibt es in diesem Rahmen eine Führung zur Architektur und Geschichte der romanischen Klosteranlage. Von 14 bis 16 Uhr bietet das Offene Kinderatelier Angebote zum Entdecken und Gestalten für Kinder ab sechs Jahren.

Für 15 Uhr ist eine Führung in der Ausstellung „40 Jahre. 40 Künstler. 40 Werke“ anlässlich des Jubiläums des Kunstmuseums angesetzt.

Das Kloster Unser Lieben Frauen befindet sich in der Regierungsstraße 4 bis 6.

Mehr zur Einrichtung unter www.kunstmuseum-magdeburg.de im Internet

Lukasklause

Das Otto-von-Guericke-Museum mit Sitz in der Lukasklause im Schleinufer 1 hat am Sonntag wie gewohnt von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Mehr zur Einrichtung unter www.ovgg.ovgu.de im Internet.

Internationaler Museumstag

Der Aktionstag findet in diesem Jahr bereits zum 38. Mal statt. Der Internationale Museumstag steht dabei jährlich unter einem anderen Motto, das vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen wird. In den 6500 Museen in Deutschland heißt es daher an diesem Sonntag, 17. Mai: „Museum. Gesellschaft. Zukunft.“

Hintergrund: In einer Mitteilung des Deutschen Museumsverbands heißt es: „Viele Menschen denken, Museen seien auf die Vergangenheit gerichtet. Doch das, was heute historisch ist, war einmal top-modern und schon jetzt finden viele Dinge der Gegenwart Eingang in Museumssammlungen. Museen bewahren heute, woran wir uns morgen erinnern wollen.“ Museen rücken Themen wie Migration, Klimawandel, Stadtentwicklung sowie den technischen Fortschritt in den Fokus und führen damit die Besucher an aktuelle Themen und Fragestellungen heran. Sie sensibilisieren sie für Probleme, Widersprüche und Konflikte und regen zum Nachdenken an, heißt es in der Mitteilung.

In unserer Region nehmen Museen z.B. in Blankenburg, Gardelegen, Genthin, Halberstadt, Haldensleben, Helmstedt, Schönebeck, Staßfurt, Stendal, Ströbeck, Tangermünde, Ummendorf, Wolmirstedt und Zerbst am Aktionstag teil. Details dazu im Internet. (ri)

Mehr unter www.museumstag.de